

Merck-Calls mit 97%-Chance bei Erreichen des Kursziels

Laut Analyse von www.godmode-trader.de generierte die Aktie des global tätigen Merck-Konzerns (ISIN: DE0006599905) am 4.2.19 ein kleines Kaufsignal. Nachdem die Aktie im Dezember 2018 vom Widerstand bei 100,35 Euro nach unten hin abprallte, trat sie in eine Konsolidierung ein, die im Bereich von 87,86 Euro ihren Tiefststand fand. Nach dem gestrigen Sprung über den Widerstand bei 93,04 Euro könnte die Aktie nun Steigerungspotenzial auf bis zu 100,35 Euro aufbauen. Unterhalb von 93,04 Euro würde sich die charttechnische Situation allerdings wieder eintrüben.

Kann die Merck-Aktie innerhalb des kommenden Monats die Zielmarke von 100,35 Euro erreichen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 95 Euro

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf die Merck-Aktie mit Basispreis bei 95 Euro, Bewertungstag 19.6.19, BV 0,1, ISIN: [DE000MF5QM83](#), wurde beim Aktienkurs von 93,68 Euro mit 0,34 – 0,35 Euro gehandelt.

Kann sich die Merck-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 100,35 Euro steigern, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,69 Euro (+97 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 87,224 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die Merck-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 87,224 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000DDL77S0](#), wurde beim Aktienkurs von 93,68 Euro mit 0,66 – 0,67 Euro taxiert.

Gelingt der Merck-Aktie in den nächsten Wochen der Sprung auf die Marke von 100,35 Euro, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 1,31 Euro (+96 Prozent) erhöhen.

Mini Future Long mit KO-Marke bei 85,1475 Euro

Das Goldman Sachs-Mini Future Long-Zertifikat auf die Merck-Aktie mit Basispreis bei 82,6744 Euro, KO-Marke bei 85,1475 Euro, BV 1, ISIN: [DE000GM4A4M9](#), wurde beim Aktienkurs von 93,68 Euro mit 11,00 – 11,15 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Merck-Aktie auf 100,35 Euro wird der innere Wert des Mini Long-Zertifikates auf 17,68 Euro (+59 Prozent) ansteigen.

Werbung



E-Mobilität und Autonomes Fahren

Investment in die **Zulieferer** für das Auto von morgen

Solactive Elektromobilität und Autonomes Fahren Technologieträger Index. **WKN: UBS9EM**

Erfahren Sie mehr auf ubs.com/keyinvest oder telefonisch unter 0800-800 04 04 (keine Anlageberatung).



Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt, der bei Interesse kostenlos bei UBS Limited c/o UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main, E-Mail: invest@ubs.com, Hotline: 0800-800 0404, angefordert werden kann. ubs.com/keyinvest.

Gold-Calls mit hohen Renditechancen bei Fortsetzung der Rally

Laut Analyse von www.godmode-trader.de legte der Goldpreis (ISIN: XC0009655157) nach seinem Ausbruch über die Marke von 1.236 USD rasch auf 1.300 USD zu, um danach wieder auf 1.277 USD zu korrigieren. Nach dem Überwinden der Widerstandszone bei 1.300 USD bis 1.307 USD könnte nun Steigerungspotenzial bis zur nächsten, bei 1.330 USD liegenden Hürde bestehen. Danach könnte es auf bis zu 1.366 USD aufwärts gehen. Erst unterhalb von 1.277 USD würde sich das Chartbild wieder eintrüben.

Kann der Goldpreis die bei 1.330 USD liegende Hürde innerhalb des kommenden Monats überwinden, um danach auf 1.350 USD zuzulegen, dann werden die nachfolgend präsentierten Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 1.320 USD

Der Deutsche Bank-Call-Optionsschein auf Gold mit Basispreis bei 1.320 USD, Bewertungstag 15.4.19, BV 0,1, ISIN: [DE000DS3G0Q7](#), wurde beim Goldpreis von 1.311 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,144 USD mit 1,92 – 1,93 Euro gehandelt.

Legt der Goldpreis im Verlauf des kommenden Monats auf 1.350 USD zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 3,45 Euro (+79 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 1.291,20 USD

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf Gold mit Basispreis und KO-Marke bei 1.291,20 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000DDU7G56](#), wurde beim Goldpreis von 1.311 USD mit 1,75 – 1,76 Euro taxiert.

Gelingt dem Goldpreis der Anstieg auf die Marke von 1.350 USD, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Goldpreis nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 5,13 Euro (+191 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 1.279,46 USD

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf Gold mit Basispreis und KO-Marke bei 1.279,46 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000MF9WB35](#), wurde beim Goldpreis von 1.311 USD mit 2,87 – 2,88 Euro quotiert.

Bei einem Goldpreisanstieg auf 1.350 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 6,16 Euro (+114 Prozent) befinden.

Werbung

Jetzt gibt's mit **Cashback Trading**
bis zu **50 €* Gutschrift**
pro Order – über die
kostenlose **floribus-App**.

[*Mehr Infos >](#)

onemarkets by

 **UniCredit**
Corporate & Investment Banking



Für die besseren Finanzentscheidungen

Das ideas-Magazin der Commerzbank

Freuen Sie sich Monat für Monat auf:

- Technische Analysen
- Aktien-, Währungs- und Rohstoffstrategien
- Experteninterviews
- Wissensbeiträge & Praxistipps

Jetzt kostenlos abonnieren unter: www.ideas-magazin.de/abo

COMMERZBANK
Die Bank an Ihrer Seite



Nokia-Calls mit 76%-Chance bei Kurserholung auf 5,60€

Nachdem die Nokia-Aktie (ISIN: FI0009000681) in den ersten Wochen des neuen Jahres von 5,00 Euro auf bis zu 5,78 Euro zulegen konnte, geriet der Kurs der im EuroStoxx50-Index (ISIN: EU0009658145) gelisteten Aktie des finnischen Telekommunikationskonzerns nach der Veröffentlichung der unter den Erwartungen liegenden Quartalszahlen ordentlich unter Druck.

Die Bestätigung der Ziele für das Jahr 2020 wurde von den Experten der Analysehäuser durchwegs positiv aufgenommen. Mit Kurszielen von bis zu 6,50 Euro wurde die Aktie in den neuesten Analysen von der Mehrheit der Experten als kaufens- oder zumindest haltenswert eingestuft. Kann die Aktie in den nächsten Tagen einen Teil der in den vergangenen Tagen erlittenen Verluste aufholen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 5,10 Euro

Der sehr kurz laufende HVB-Call-Optionsschein auf die Nokia-Aktie mit Basispreis bei 5,10 Euro, Bewertungstag 15.3.19, BV 1, ISIN: [DE000GA00D58](#), wurde beim Aktienkurs von 5,31 Euro mit 0,324 – 0,327 Euro gehandelt.

Kann die Nokia-Aktie in spätestens einem Monat wieder auf 5,60 Euro zulegen, dann wird sich der innere Wert und handelbare Preis des Calls auf 0,50 Euro (+41 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 5,013 Euro

Der HVB-Open End Turbo-Call auf die Nokia-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 5,013 Euro, BV 1, ISIN: [DE000HX6R0A6](#), wurde beim Aktienkurs von 5,31 Euro mit 0,32 – 0,33 Euro taxiert.

Kann die Nokia-Aktie in den nächsten Wochen wieder auf 5,60 Euro zulegen, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls - unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 0,58 Euro (+76 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 4,674 Euro

Der Société Générale-Open End Turbo-Call auf die Nokia-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 4,674 Euro, BV 1, ISIN: [DE000ST6RQC9](#), wurde beim Aktienkurs von 5,31 Euro mit 0,66 – 0,68 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Nokia-Aktie auf 5,60 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,93 Euro (+37 Prozent) erhöhen.

Werbung

Technologieaktien mit Schwung
auf Nasdaq-100 und TecDAX®

Open-End-Turbos

Goldman Sachs
SECURITIES DIVISION
Zertifikate | Anleihen | Optionsscheine

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.03.2019
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

Onlinebroker:	DADAT
Emittent:	Deutsche Bank, Commerzbank, Vontobel und UniCredit onemarkets
Produkte:	500.000 Optionsscheine, Zertifikate & Aktienanleihen
Zeitraum:	bis 31.12.2019
Sonstiges:	Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel. 3,90 Euro Flatfee pro Trade
Infos im Internet:	www.dad.at

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade und 1.000 Orders pro Monat
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



DADAT €3,90 PRO TRADE

ICH DADAT PRODUKTE DER PREMIUMPARTNER TRADEN.

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG

Marketingmittellung

Weitere Infos auf www.dad.at

DADAT BANK

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!